



Erster Auswärtspunkt. Zwar eroberten die Mödlinger den ersten Zähler in der Fremde, so richtige Freude darüber kam aber nicht auf. Denn im Penalty-Schießen kostete eine Fehlentscheidung vom Unparteiischen Riemer einen möglichen Sieg.

FOTO: ALLINGER

**UEC MÖDLING** / Nach 3:5-Rückstand retteten sich die Mader-Männer noch ins Penalty-Schießen. Doch eine Fehlentscheidung kostete den möglichen Sieg.

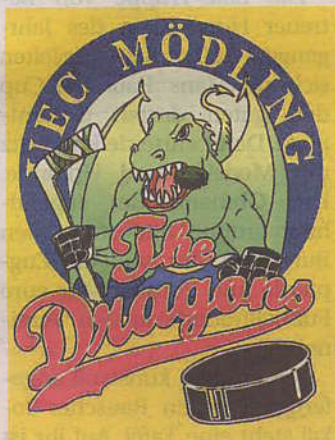
# Schiri Riener kostete Dragons einen Punkt

**HC 48er - MÖDLING 6:5 n. P.**  
Wahrlich kein Spiel für schwache Nerven. Trotz der Oberliga unwürdigen Rahmenbedingungen in der Eishalle Kagran: Kein Hallensprecher oder musikalische Untermalung, im letzten Drittel wurden die Zuschauer aus Sicherheitsgründen hinter das Tor verwiesen.

## Der erste Treffer des Finnen Lasse Leppänen

Die Drachen gaben trotz der tristen Stimmung zu Beginn den Ton an. Nach 6 Minuten wurde die spielerische Überlegenheit erstmals in Tore umgesetzt. Im Powerplay wird Leppänen ideal angespielt und schießt mit seinem ersten Saisontor die Dragons in Front. Rund drei Minuten später lassen die Mödlinger sogar das 0:2 folgen. Stuart Altvater zieht von der linken Seite ab und trifft haargenau ins linke Kreuzeck - ein Traumtor!

Im zweiten Spielabschnitt



brachten die Mödlinger die Gastgeber aber wieder ins Spiel. Die Wiener profitierten immer wieder von Abspielfehlern der Mödlinger. Die Konsequenz war der Ausgleich im zweiten Drittel.

Und im letzten Abschnitt gingen die „Müllmänner“ sogar mit 5:3 in Front. In der Schlussphase riskierten die Mödlinger alles, Michael Pfeleger brachte die Mader-Männer

noch einmal heran. In den letzten Minuten nahm Mödling sogar den Goalie vom Eis. Und es machte sich bezahlt. Sascha Tomanek schoss den UEC elf Sekunden vor Schluss in die Overtime. Da diese keine Entscheidung brachte, musste das Penalty-Schießen entscheiden.

## Riemer gab Lhota-Tor fälschlicherweise nicht

Nachdem die ersten drei Schützen auf beiden Seiten glücklos blieben, traf Lhota zur Mödlinger Führung. Doch Schiri Riener gab den Treffer nicht, da der Wiener Goalie das Tor aus der Verankerung schob – allerdings erst, als der Puck bereits über der Linie war. Auch Güntner von den 48ern traf, sein Tor zählte auch. Nur zwei Tage nach der Partie langte eine Entschuldigung des obersten Schiedsrichter-Referenten Ernst Siegel für die Fehlentscheidung ein.

## EISHOCKEY

powered by  
**EISHOCKEY ÖEL-OBERLIGA**  
**23.11.2005**  
 Mittwoch, 19:30  
 Eisarena Mödling, Badstraße 25

**UEC THE DRAGONS MÖDLING**  
 VS  
**VIENNA CAPITALS II**

Größe Tombola. Nach dem Spiel ins Buffet Mattis...  
 ...und dann zur UEC-After Show Party in's Haus der 100 Biere

SPORTS EXPERTS NÖN

## KURZ NOTIERT

### NACHWUCHS

■ **U14:** In einem Schneechaos sibirischen Ausmaßes schlugen unsere UEC Jung-Dragons die EHC Waidhofen Eisbären im Waldviertel klar mit 7:1 (3:0, 0:1, 4:0).

■ **Eishockeyliga Ost:** Das Farmteam des UEC Mödling unterlag am Samstag den Stock City Oilers auf eigener Anlage 4:9 (3:2, 1:5, 0:2).

### OBERLIGA

Leobner Eisbären - Vienna Capitals II	3:4
HC Die 48er - UEC Mödling	6:5

1 (1) Leoben	5	3	0	2	15:13	7
2 (2) HC Die 48er	5	3	0	2	23:17	6
3 (3) UEC Mödling	5	2	0	3	16:18	5
4 (4) Vienna Capitals II	5	2	0	3	15:21	4

### HC DIE 48ER - UEC „THE DRAGONS“ MÖDLING 6:5 n.P. (0:2/3:1/2:2)-

Tore: 0:1 (7.) Leppänen, 0:2 (10.) Altvater, 1:2 (24.), 1:3 (25.) Pfeleger, 2:3 (30.), 3:3 (40.), 4:3 (47.), 5:3 (50.), 5:4 (54.) Pfeleger, 5:5 (60.) Tomanek, 6:5 (65.).  
 Strafen: 20 bzw 14 Minuten.

### EISHOCKEYLIGA OST

Steyr - Amstetten	0:5
Mödling II - Stockerau	4:9
Krems - Eisenstadt	12:3

1 (1) Amstetten	3	3	0	0	22:3	6
2 (2) Tulln	2	2	0	0	16:9	4
3 (5) Krems	3	1	0	2	19:14	2
4 (6) Stockerau	2	1	0	1	11:12	2
5 (3) Steyr	2	1	0	1	6:8	2
6 (4) Mödling II	3	1	0	2	18:21	2
7 (7) Eisenstadt	3	0	0	3	5:30	0



auto-laimer.at  
perchtoldsdorf



davinci dp partners

W E R B E A G E N T U R